



# Pfarrblatt

## Maria Rojach

### Gemmersdorf



Nachrichten der Pfarre Maria Rojach in Kärnten  
Erscheinungsort A-9422 Maria Rojach

2021-2 Juni, Juli / August mit Rückblick auf Mai

**ENDE DER PANDEMIE MIT JULI 2021? WAS ZU PFINGSTEN GEFEIERT WIRD UND WARUM DAS GEBET ZUM HEILIGEN GEIST WICHTIG IST.**

#### RÜCKBLICK UND AUSBLICK

##### Die biblische Pfingsterzählung

"Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab." (Apg 2,1-4)

*Gespräch mit Pater Prof. Dr. Karl Wallner OCist vom Zisterzienserstift Heiligenkreuz über das „Feuer -Fangen“ der jungen Kirche.*

#### Was feiern wir zu Pfingsten?

**Wallner:** Pfingsten kommt vom griechischen „Pentekoste“, „Fünzig“, es ist der 50. Tag nach Ostern. Wir folgen hier der Chronologie der **Bibel**: Lukas schildert in der Apostelgeschichte, dass der auferstandene Christus 40 Tage hindurch den Jüngern erscheint, dass er sich dann aber in der „Himmelfahrt“ verunsichtbart. Die Jünger fühlen sich dann offensichtlich verlassen und ziehen sich mit Maria und anderen für 9 Tage in

Der Heilige Geist ist die leise, stille Flamme, die nicht zerstört, aber doch voll heiliger Kraft ist.

Benedikt XVI.



den Abendmahlsaal zum Gebet zurück. **Am 50. Tag erfolgt dann die Ausgießung des Heiligen Geistes in Sturm und Feuerzungen:** Die Jünger verstecken sich jetzt nicht mehr, im Gegenteil: Sie sind mutig und Petrus hält seine erste große Missionspredigt. Tausende lassen sich taufen (Apg 2f).



(Foto Mag. Bernhard Wagner)

**Pfingsten – ist das Fest des Heiligen Geistes**  
**Pfingsten ist das Geburtsfest der Kirche, Herabkunft des Heiligen Geistes auf die Apostel, die mit Maria im Abendmahlsaal versammelt waren, Ende der Osterzeit, wir freuen uns auf das Ende der Corona-Zeit. Bitte, beten wir weiter in diesem Anliegen. Bitte kommt wieder zu den Gottesdiensten in unsere Kirchen!**

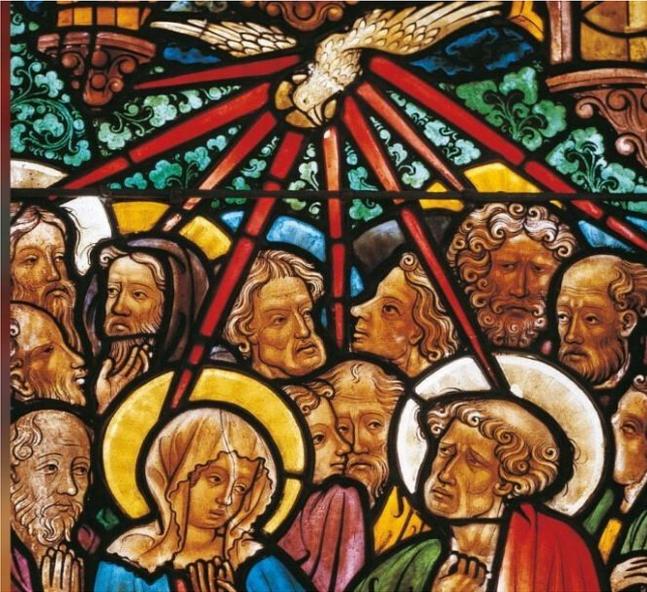
Festgottesdienst zum Erntedank und Glockenweihe mit Diözesanbischof Dr. Josef Marketz in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Rojach 4. Oktober 2020

**Impressum:** Verleger, Herausgeber: R.k. Pfarramt A-9422 Maria Rojach 17 Tel.. 04355/2207, oder: 0676/87728072 (Pfarrer)  
**Homepage der Pfarre:** [www.kath-kirche-kaernten.at](http://www.kath-kirche-kaernten.at), **Pfarrten, Dekanat St. Andrä, Pfarre Maria Rojach** E-Mail-Adresse: [mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at) Redaktion: Mag. Helmut Mosser und der Pfarrgemeinderat Ma. Rojach mit Obmann Christoph Brunner. Wir sind dankbar für Beiträge (Bilder, Berichte etc.) Viele erfreulich aber auch schlechte und traurige Nachrichten finden Sie in unseren Medien. Wir empfehlen kirchliche Medien z.B. Die Kirchenzeitung „Der Sonntag“ und kirchliche Sender z.B. KTV, EWTN katholisch, Radio Maria AT, Radio Horeb etc.

**Spendenkonto für den Pfarrbrief und für das Glockenprojekt: IBAN AT15 3950 0000 3013 5909.**

**Das Projekt kam auf ca. € 65.000,00. Wir haben noch Restschulden von ca. € 10.000,00.**

**Vielen Dank und Vergelt's Gott allen Spendern und freiwilligen Helfern für das Glockenprojekt.**



**Pfingsten - Heiliger Geist - Glasfenster - Viktring - Ende 14. Jh (Foto: Ellersdorfer)** *Im Bild eine sehr schöne Darstellung von Pfingsten. Der Heilige Geist, dargestellt als Taube kommt in Form von Feuerzungen auf Maria und die 12 Apostel herab. Anstelle von Judas wurde unter Gebet Matthias in den Kreis der 12 Apostel gewählt.*

### Gebet zum Heiligen Geist

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe. Sende aus deinen Geist und alles wird neu geschaffen. Und du wirst das Angesicht der Erde erneuern. Lasset uns beten. Gott, du hast die Herzen der Gläubigen durch das Licht des Heiligen Geistes belehrt. Gib, dass wir in diesem Geist richtig leben und uns immer freuen. Durch Christus, unsern Herrn. Amen.

## WARUM DAS GEBET ZUM HEILIGEN GEIST WICHTIG IST



Foto: Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist - Phil.-Theol. Hochschule Papst Benedikt XVI. Hochschule-Heiligenkreuz.at

**Warum ist der Heilige Geist für viele noch immer der „unbekannte“ Gott?**

**Wallner:** Der Geist ist ja die **Liebesbeziehung zwischen Vater und Sohn**, er ist das „Wir in Gott“. Jesus übergibt diesen „seinen Geist“ schon am Kreuz in die

Welt hinein (Joh 19,30), am Ostermorgen haucht er ihn den Jüngern ein (Joh 20,22) und am Pfingsttag gießt er ihn über die ganze Kirche aus (Apg 2). So macht Jesus aus seiner Liebesbeziehung mit dem Vater die unsrige! Der Geist ist fortan unser „Wir mit Gott“: Er ist Gottes Liebe zu uns und unsere Liebe zu ihm, die in unser Herz eingepflanzt ist. Und Liebe will einfach lieben, sie will nicht beredet oder argumentiert oder analysiert werden. Selbstbespiegelung ist der Tod der Liebe. Um es salopp zu sagen: Dem Heiligen Geist ist es völlig egal, ob er bekannt oder unbekannt ist, – wenn er nur in uns lieben kann!

**Warum brauchen wir immer wieder ein „neues“ Pfingsten?**

**Wallner:** Weil der Heilige Geist die Liebe in Person ist, wäre unser Christentum ohne ihn nicht nur kalt, sondern tot. Leider gehört es zu unseren menschlichen Schwächen, dass wir in der Liebe sehr schnell wieder erkalten, dass wir ängstlich und phantasielos werden, dass wir uns zurückziehen und in uns selbst einsperren ... Das gilt für die menschlichen Liebesbeziehungen ebenso wie für unsere Liebe zu Gott. Das ganze Leben der Kirche zielt darauf ab, die Pfingstkraft des Geistes in uns zu erneuern.

**Wie sieht ein geisterfülltes Leben aus? Beten wir genug um den Heiligen Geist?**

**Wallner:** Ein geisterfülltes Leben ist ganz einfach ein Leben, das das Doppelgebot Christi erfüllt: **Gottesliebe und Nächstenliebe aus ganzem Herzen!** Wer sich um diese Liebe bemüht, wird merken, wie er sehr bald an seine Grenzen stößt. „Liebe“ (genauer: Hingabe-Liebe) ist ja kein „Hormon“, das wir selbst produzieren können. Liebe ist der Durchfluss des Heiligen Geistes durch unser Herz. Das Gebet zum Heiligen Geist ist wichtig, es ist ein Heilmittel gegen die Arteriosklerose unserer Seele.

**„Lösch den Geist nicht aus!“ – so lautet die Mahnung des Apostels Paulus an die Thessalonicher. Ist der Heilige Geist der Garant für Lebensfreude?**

**Wallner:** „Lösch den Geist nicht aus!“ ist eine von vielen Ermahnungen, die Paulus am Ende des 1. Thessalonicherbriefes formuliert: **„Freut euch zu jeder Zeit! Betet ohne Unterlass! Dankt für alles! Löscht den Geist nicht aus! Prüft alles und behaltet das Gute! Meidet das Böse in jeder Gestalt! usw.“**

Es sind Einladungen zu einem Leben als Christ, als Kind Gottes. Wer sich um liebevolles Leben aus dem Glauben bemüht, wer also „geisterfüllt“ zu leben versucht, der wird sicher nicht in der Frustrationsfalle der Egozentriker enden.

(P. Dr. Karl Wallner, Zisterzienserstift Heiligenkreuz und Direktor der Päpstlichen Missionswerke in Österreich)

## Glockenweihe von drei Bronzeglocken durch Diözesanbischof Dr. Josef Marketz im Oktober 2020

Drei neue Bronzeglocken für die Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Rojach wurden neu angeschaffen.



Im Bild Diözesanbischof Dr. Josef Marketz, bei der Glockenweihe in Maria Rojach, 4. Oktober 2020 (Foto: Mag. Bernhard Wagner)



**Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser diese Pfarrblattes!**

Ein Lebenszeichen aus der Pfarre Maria Rojach. Wir haben Ostern gefeiert. Die

Osterzeit beginnt mit der Feier der Osternacht, dem Ostermorgen und endet 50 Tage später mit Pfingsten. Wir stehen derzeit in der Zeit im Jahreskreis, die liturgische Farbe ist grün, Farbe des Lebens und der Hoffnung. Uns wurde viel zugemutet.

Als Pfarre leiden wir sehr: Gewohntes ist weggefallen, die Mitfeier der Sonntagsmessen war nur unter bestimmten Bedingungen möglich, wir erwarten weitere Öffnung von Coronamaßnahmen mit 10. Juni und 1. Juli 2021. In Zeiten der Pest und anderer Seuchen haben in früheren Zeiten die Menschen gebetet und als Zeichen dafür Pestsäulen errichtet. **Viele Christen haben um ein Ende der Coronapandemie und um die endgültige Bekämpfung der Corona-Viren gebetet. Vielen Dank allen, die mitgewirkt haben, dass notwendige Beschränkungen langsam aufgehoben werden, danke allen, die gebetet haben.** Vielleicht ein „Vater Unser“ und ein „Gegrüßet seist du Maria“, oder ein Gesätz oder auch mehr vom Rosenkranz. Bei den Heiligen Messen wird weiter um ein Ende der Pandemie gebetet. Papst Franziskus hat zum täglichen Rosenkranz im Monat Mai aufgerufen. Die Mitfeier der Gottesdienst, in geschlossenen Räumen und im Freien ist weiterhin ohne Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr (§ 1 Abs 2 -COVID-19-ÖV genesen, getestet und geimpft) möglich.

Die kleine Stahlglocke kam in die Filialkirche Gemmersdorf. In Gemmersdorf gibt es seit Oktober ein zweistimmiges Geläute. Die große Stahlglocke (Gewicht 900 kg) blieb am Turm und wird nur mehr selten geläutet, regelmäßig jeden Freitag um 15.00 Uhr zum Gedenken an die Todesstunde Jesu. Leider passt sie nicht mehr zu unserem schönen, neuen harmonischen Geläute. Die vier Bronzeglocken ergeben ein sogenanntes **SALVE REGINA Geläute. Salve regina – gegrüßet seist du Königin, ein gregorianischer Choral. Vielen Dank allen, die durch Spenden und freiwilligen Arbeitsleistungen das Glockenprojekt unterstützt haben und noch helfen, die Restschulden zu begleichen. Die Gesamtkosten, mit der 3. Bronzeglocke, die Nebenuhr auf dem Turm musste erneuert werden, die Überstellung der kleinen Glocke nach Gemmersdorf etc. kostert das Projekt ca. € 65.000,00. Insgesamt wurden € 55.000,00 an die Glockenfirma überwiesen. € 10.000,00 sind noch offen.**

**Bitte, kommen Sie wieder zu den Sonntagsgottesdiensten! Viele Probleme werden durch das Gebet gelöst. Danke!**

Wir feiern Gottesdienste derzeit mit den notwendigen Auflagen. Wir haben eine große Pfarrkirche und mit 1. Juli 2021 wird es weitere Schritte in Richtung Normalität geben. Pfingsten ist das Geburtsfest der Kirche, wir beten, dass wir alle mit der Kraft des Heiligen Geistes erfüllt werden mögen. **Das Gebet um den Heiligen Geist ist für das ganz Jahr aktuell.**

Die Feier der Erstkommunion wurde bei uns in zwei Gruppen am Samstag, 29. Mai um 9.00 und um 10.30 gefeiert. Wir bitten um das Gebet für unsere 20 Erstkommunionkinder und für unsere 16 Firmlinge.

**Mit dem Wunsch, dass ihr gesund bleibt, grüßt euch herzlich**

euer Pfarrer Mag. Helmut Mosser  
mit dem Pfarrgemeinderat und  
PGR Obmann Christoph Brunner



**„Am Ende wird mein unbeflecktes Herz triumphieren.“  
(Muttergottes in Fatima zu den Seherkindern)**

Herzliche Einladung zu den Fatimamessen, jeweils am 13. des Monats in unserer schönen Pfarr- und Wallfahrtskirche.

April bis Oktober jeweils um 19.00 Uhr  
November bis März jeweils um 18.00 Uhr

**Maria mit dem Kinde lieb, uns allen deinen Segen gib!**

## Folgende Burschen und Mädchen haben sich 2021 auf den Empfang des Firmsakramentes vorbereitet:



Unsere Firmlinge 2021 (Fotos Pfarre Maria Rojach)

**Baumgartner Manuel** von Aich, **Bugelnig Jonas** von Unterpichling, **Dornegger Ronja Helena** von Oberpichling, **Jäger Carina** von Eisdorf, **Jäger Elena** von Eisdorf, **Kainz Lisa Anja** von Oberpichling, **Keffer Anna** von Paierdorf, **Knapp Theresa** von Oberpichling, **Knapp Victoria** von Farrach, **Koglek Patrick** von Paierdorf, **Murnig Nico** von Maria Rojach, **Murnig Sarah** von Maria Rojach, **Pressinger Leonie** von Maria Rojach, **Spendl Nina** von Oberpichling, **Spök Sarah** von Paierdorf, **Tragl Nina** von Maria Rojach.

In diesem Jahr war auch die Firmvorbereitung schwierig. Gruppentreffen im Pfarrhof waren wegen der geltenden Vorsichtsmaßnahmen nicht möglich. Die Burschen und Mädchen waren bereit, an einigen Sonntagen die Sonntagsmesse mitzufeiern, danach gab es kurze Treffen in der Kirche, die letzte Stunde mit dem Gruppenfoto fand im Kulturstadl statt. **Danke den jungen Christen, danke den Eltern, danke der Firmbegleiterin Frau Feistritzer Theresia.**



Ein Firmling, Erstkommunionkinder und Kinder bei einer Sonntagsmesse im Mai 2021 in Maria Rojach. (Foto:Pfarre Maria Rojach)

**Wir wünschen unseren Firmlingen, dass sie immer wieder ein guter Landeplatz für den Heiligen Geist sind. Alles Gute und Gottes Segen!**

Die Vorbereitung übernahmen Pfr. Mag. Helmut Mosser und Firmhelferin Theresia Feistritzer. **Frau Rosina Rothleitner** und **Dir. Alfred Rothleitner** verzierten schöne Firmkerzen als Andenken für unsere Firmlinge. Vielen Dank!

**Komm, Heiliger Geist, begleite unsere Firmlinge auf ihren weiteren Lebensweg und lass sie zu tüchtigen Menschen und zu begeisterten Christen heranreifen. Heilige Maria, bitte für uns und für die jungen Christen. Amen.**

## Ausblick und Rückblick

Wie wird es weitergehen in Kärnten, in Österreich, in den Nachbarländern, in Europa, in Asien, China, Korea, Indien.... in Afrika, in Australien, in Nord- und Südamerika, in Russland..., in der ganzen Welt? Derzeit (Juni 2021) gibt es gute Meldungen für Österreich. **Es wird das Ende der Pandemie erwartet und ein Übergang in den Normalzustand.** Wir hoffen auf einen mit dem Geist Gottes erfüllten Normalzustand. **Es sind große Probleme in Gesellschaft, Wirtschaft und auch in der Kirche zu bewältigen.** Die Coronapandemie, und zwar weltweit, hat bewirkt, dass Vieles, was bisher selbstverständlich war, nicht mehr möglich war. Unangenehme Maßnahmen waren notwendig. Nasen-Mundschutz, FF2 Masken, Abstand, verschärfte Hygienemaßnahmen, Testen der Bevölkerung, Schließen von Schulen, Lokalen und Geschäften, Homeoffice für Schüler, Betriebe usw. . In kurzer Zeit wurden Impfstoffe genehmigt und empfohlen. Viele haben ihren Arbeitsplatz verloren oder mussten Kurzarbeit in Kauf nehmen. **Ein großer Schuldenberg ist weltweit durch diese Krise entstanden. Kinder, Jugendliche, Erwachsene erlitten psychische Schäden. Viele Menschen sind an Corona verstorben.**

**Beten wir weiter um Gottes Hilfe in dieser schwierigen Zeit. Gottesdienste sind wieder**

**öffentlich. Aber wir müssen uns an die derzeitigen Regeln halten. Danke allen, die diese vielen Vorgaben mitgetragen haben, danke für das Gebet.**

**Sind wir eine missionarische Pfarrgemeinde?**

Leben wir so, dass Menschen von uns ablesen können: Hier nimmt

einer/eine sein Christ sein ernst. ER/SIE feiert die Sonntagsmesse mit, ist er/sie ist ein/e gute/r Nachbar/Nachbarin, hilft Menschen in Not? **Wie verwirklichen wir das Hauptgebot: Die Liebe zu Gott, die Liebe zum Nächsten?** Helfen wir Menschen in Not?

**Sind wir bereit zu verzeihen und zu vergeben?**

### So, 25. April 4. Sonntag der Osterzeit Weltgebetstag um geistliche Berufe Worauf wartest du?

Der Weltgebetstag wird seit seiner Einführung im Jahr 1964 durch Papst Paul VI. jeweils am vierten Sonntag der Osterzeit begangen. [Papst Franziskus](#) hat bereits am 19. März den inhaltlichen Rahmen für den Weltgebetstag abgesteckt: Am Tag des heiligen Josef, dem in der katholischen Kirche das Jahr 2021 in besonderer Weise gewidmet ist, stellte er dessen Leben und Berufung ins Zentrum seiner Botschaft. Als Schlüsselbegriffe des Nährvaters Jesu wie auch eines geistlichen Berufungsweges nannte das Kirchenoberhaupt "Traum, Dienst und Treue".



**„Bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte sende!“**

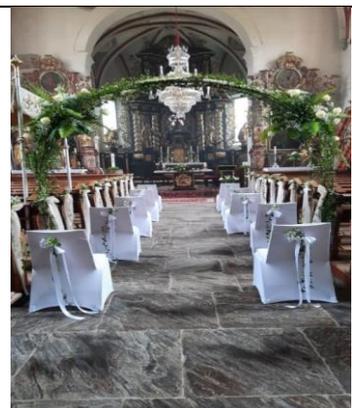
Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass auch aus unseren Diözesen und unseren Pfarren wieder Priester oder Ordensberufe hervorgehen und beten um geistliche Berufe. Am 25. April 2021 war der Sonntag vom „Guten Hirten“ und Weltgebets-tag für geistliche Berufe. Diese Gebetsanliegen ist ein Anliegen für das ganze Kirchenjahr.

**Der 29. Juni, das Fest der Apostel Petrus und Paulus** ist ein traditioneller Tag, an dem auch heute weltweit Männer zu Priestern geweiht werden.

**Gebet um geistliche Berufe (nach Papst Franziskus)**  
Vater der Barmherzigkeit, stets hast du uns mit den Gaben des Geistes unterstützt, in deiner Treue wende dich uns zu. Gewähre unslebendige, feurige und frohe christliche Gemeinden. Mache sie zu Quellen geschwisterlichen Lebens und erwecke in ihnen junge Menschen mit dem Wunsch, sich dir und der Evangelisierung zu weihen. Mach unsere Gemeinden zum fruchtbaren Boden der Berufungskatechese und segne ihre Bemühungen, Wege der besonderen Hingabe zu eröffnen. Schenke jenen die Gaben der Klugheit und Unterscheidung, die in der Ausbildung und Begleitung tätig sind. Denen, die du berufst, möge in allem die Größe deiner barmherzigen Liebe aufleuchten. Amen.

**Ich bitte euch herzlich täglich um geistliche Berufe zu beten. Gotteslob 704 Um Priester, Diakone und Ordensleute, aber auch um christliche Familien.**

Wird der Glaube nach der Krise weiter abnehmen oder zunehmen? Die Kirche ist offen für alle, die ehrlich nach Werten suchen, die bleiben für die Ewigkeit! Pfarrer Helmut Mosser



Die schön geschmückte Kirche, zur Erstkommunionfeier 2021 (Foto: Pfarre Maria Rojach)

**Gottesdienstordnung Juni - August 2021**

**KANZLEISTUNDE: dienstags 9.00 bis 10.00 Uhr u. nach Vereinbarung Pfarrer Mag. Helmut Mosser erreichen Sie unter: 03455/2207 oder 0676/8772/8072**

½ Stunde vor den Hlg. Messen Rosenkranz.

**Montag 18.30 Gebet für die Familien in der Kirche**

Werktagsordnung: Di 8.00, Mi 8.00 und Anbetung, Fr 8.00 Hlg. Messen

**Es sind noch viele Messintentionen frei. Unseren lieben Verstorbenen kann geholfen werden durch Aufopfern von Heiligen Messen. Die Hlg. Messe kann aber auch in jedem aktuellen Anliegen gefeiert werden. Priester in den Missionsländern sind dankbar für Mess-stipendien, derzeit ist in Österreich eine Spende von € 9,00 für eine Hlg. Messe vorgesehen.**

**Wenn für mehrer Messintention Messstipendien gegeben werden, bleibt ein Stipendium in der Pfarre, weitere Stipendien werden an die Päpstlichen Missionswerke weiter gegeben.**

**Die Hlg. Messen sind wieder öffentlich mit den nötigen Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Infektionen.**

**Beichtgelegenheit: In der Sakristei oder im Pfarrhof. Tägliche Mittagsmesse aus der Licht-der-Völker-Kapelle, auf Youtube und auf der Website [www.missio.at](http://www.missio.at) -- Bitte feiern Sie über Livestream mit. <https://www.missio.at>**

**Montag 17.00 Kindermesse mit Pater Karl Wallner. Verbindung über missio.at, Youtube u. über KTV**

**Mi 16.6. 19.00 Pfarrgemeinderatssitzung**

Sa 19.6. 11.00 Taufe des Kindes Gerald Gerhard Sauerschnig. Eltern: Gerhard Pietschnig und Melissa Sauerschnig, wohnh.in Aich

18.00 Vorabendmesse für Andreas und Udo Oberdorfer

**Montag, wenn nicht anders vereinbart 18.30 Gebet für die Familien in der Pfarrkirche.**

**So 20. Juni 12. So im Jahreskreis B**

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde, für + Maria Feistritzer zum Geburtstag u. + d. Fam. Feistritzer

Di 8.00, Mi 8.00 und Anbetung, Fr 8.00 Hlg. Messen

Sa 26.6. 10.30 Gebet in der Kirche anlässlich eines Schülertreffens

10.30 Taufe des Kindes Georg Manfred Tripolt, Eltern: Daniel Tripolt und Sabrina Maria Raffer, wohnhaft in Thürn 2/1, Pfarre St. Marein. Taufe in der Kapelle Pontrig

**18.00 Vorabendmesse in Gemmersdorf**

**So 27. Juni 13. So im Jahreskreis B, Fest der Heiligen Hemma von Gurk**

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde und für Franz und Agnes Golger

Di 8.00, Mi 8.00 und Anbetung, Fr 8.00 Hlg. Messen

Do 1.7.: **Weitere Lockerungen der Pandemiemaßnahmen**

Freitag 2.7. **Herz-Jesu-Freitag, Fest Maria Heimsuchung**

18.00 Herz-Jesu-Messe auf Meinung der Totenbruderschaft und für Franz und Agnes Golger, Herz-Jesu-Gebete und Segen.

Sa 3.7. **Herz-Marien-Samstag und Priestersamstag**

9.00 Heilige Messe um Priester und Ordensberufe

11.00 Taufe des Kindes Matthias Rossian, Eltern: Rene Rossian und Carmen Schaub-Rossian, wohnhaft in der Pfarre Landskron. Pate: Reinhold Gönitzer, Maria Rojach

**So 4. Juli 14. So im Jahreskreis B, Gedenktag des Hlg. Ulrich, Anbetungstag in St. Ulrich**

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde, für Maria Payk von Luise Neurad, St. Michael und für Paul Maier und f. + der Fa. Krusch

**Mo 5. Juli: Ab 9.45 Gebete in den Klassen der Volksschule zum Schulschluss.** Di 8.00, Mi 8.00 und Anbetung, Fr 8.00 Hlg. Messen

Sa 10.7. Maria am Samstag, Gedenktag der Heiligen Knud, Erich und Olaf

9.00 Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter und für + Generalvikar Msgr. Dr. Olaf-Colerus Geldern und für + Priester

**So 11. Juli 15. So im Jahreskreis B, 9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde 10.30 Sonntagsmesse in Gemmersdorf**

**Gebetsanliegen von Papst Franziskus**

**Juni 2021:** Beten wir für die jungen Menschen, die sich auf die Ehe vorbereiten. Sie mögen wachsen in Liebe durch Großherzigkeit, Treue und Geduld

**Juli 2021:** Beten wir, dass wir in sozialen, ökonomischen und politischen Konfliktsituationen mutig und leidenschaftlich am Aufbau von Dialog und Freundschaft mitwirken

**August 2021:** Beten wir für die Kirche: Sie möge vom Heiligen Geist die Gnade und Kraft erlangen, sich selbst im Licht des Evangeliums zu erneuern.

**Gebetsanliegen des Bischofs:**

**Juni 2021:** Für die jungen Menschen in unserem Land: Dass sie durch die Gaben des Heiligen Geistes bestärkt neue Wege des Miteinanders in Kirche und Gesellschaft finden.



**Juli 2021:** Für alle Menschen, die durch die Krisen der letzten Jahre ihr Arbeit und ihre Lebensgrundlage verloren haben: Dass ihnen rasch und nachhaltig geholfen wird.

**August 2021:** Für alle, die im Verborgenen Gutes tun, ohne darüber viele Worte zu verlieren: Dass sie in ihrem Tun bestärkt werden und Freude erfahren.

**Gebetsanliegen der Pfarre Maria Rojach:**

**Juni 2021:** Für unsere Erstkommunionkinder und unsere Firmlinge um Wachsen im Glauben. **Juli und August 2021:** Für unsere Familien und für die Kranken um die Fürbitte Mariens, dass der Glaube in unserer Pfarrgemeinde und in der ganzen Welt gestärkt wird und um Erholung für Leib und Seele

**Eine Woche nach Fronleichnam, am Freitag, 11. Juni – feierte die Kirche das Herz-Jesu-Fest. Der Monat Juni ist der „Herz-Jesu-Monat“.**

**Weihegebet Papst Benedikt XV. (1915)**

Foto:Erzdiözese Wien

**Heiliges Herz Jesu! Quelle alles Guten! Dich bete ich an, auf dich hoffe ich, dich liebe ich. Ich bereue alle meine Sünden. Dir schenke ich dieses mein armes Herz. Mach es demütig, geduldig, rein und lass es deinem Willen entsprechen. Gib, o guter Jesus, dass du in mir lebst und ich in dir. Beschütze mich in Gefahren, tröste mich in Trübsal und Leiden. Gewähre mir Gesundheit des Leibes und der Seele. Segne alles, was ich tue, und gewähre mir die Gnade eines heiligen Todes. Amen.**

## Erstkommunion in Maria Rojach, Feier am Samstag, 29. Mai 2021

Ein wunderschönes Fest war die Feier der **Erstkommunion 2021** in der Pfarre Maria Rojach. Wegen der derzeitigen Auflagen wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt, mit zwei Terminen um 9.00 und 10.30 Uhr. Die Feier begann jeweils mit dem Einzug der Kinder vom Pfarrhof zum festlich geschmückten Gotteshaus. Die Kirche wurde mithilfe von **Frau Baumgartner Renate und vielen Müttern** am Vortag der Erstkommunion geschmückt.



Pfarrer Helmut Mosser mit den 20 Erstkommionskindern 2021  
Foto: Christoph Brunner, Pfarre Ma. Rojach

Klassenlehrerin **Mag. Sonja Brandstätter**, **Rel. Lehrerin Herta Rass**, **VD Petra Perchtold-Weißegger**, **Pfarrer Mag. Helmut Mosser**, der Kreuzträger **Obmann Christoph Brunner** und **Günther Ranacher** als Ministrant begleiteten die Kinder. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Herr Helmut Mosser folgte das Taufversprechen. Die Kinder stehen mit den brennenden Kerzen bei ihren Plätzen. Nach dem Tagesgebet folgt die Lesung, die von zwei Müttern vorgetragen wurde. Pfarrer Mosser liest das Evangelium und nach seiner Predigt, sprechen die Kinder ihre Fürbitten. Bei der Gabenbereitung wird gespielt und gesungen und anschließend das "Vater unser" gemeinsam gebetet. Die beiden Erstkommunionen wurden von **Familie Jäger und ihren Kindern** musikalisch begleitet.



Musikgruppe Geschwister Jäger, Musiker Michael Maier und andere Erstko 2021

Die Erstkommunionkinder empfangen die heilige Kommunion. Jedes Kind wurde von der **RL Herta Rass** mit Namen aufgerufen, den **Pfarrer Helmut Mosser** wiederholt. „**Empfange den Leib Christi**“, die Kinder antworten mit: „**Amen – so sei es, ich glaube, dass Jesus zu mir kommt.**“ Zum Schluss der Feier bedanken sich die Kinder bei allen, die sie begleitet und unterstützt haben. Die Kinder gratulierten dem Pfarrer zum Geburtstag. Anschließend bekamen die Kinder ein **Gebetsbüchlein von der Katholischen Frauen-**

**bewegung** überreicht. Ebenso wurde eine **Kerze** mit den Namen der Erstkommunionkinder von **Frau Maria Peter** gestaltet und befindet sich in der Kirche. Nach dem Schlusseggen verlassen die Kinder die Kirche und begeben sich nach Hause. Aufgrund der Corona Bestimmungen gab es kein gemeinsames Frühstück im Pfarrhof. **Das Frühstück wurde am Montag nach der Erstkommunion im Schulgarten in Form eines Picknicks nachgeholt.** Trotz dieser schwierigen Situation haben die Kinder eine schöne Erstkommunion gefeiert.

**Danke für die schöne Feier mit unseren lieben Kindern. „Lasst die Kinder zu mir kommen“ sagt Jesus. Danke Jesus, dass du in der Eucharistie immer bei uns bist.**

**Klaudija Marianovic BE u. Pfr. Mag. Helmut Mosser**

### Unsere Erstkommunionkinder 2021:

**Bachbauer Max** aus Maria Rojach  
**Baumgartner Johanna Maria** aus St. Stefan  
**Dörfler Andreas** aus Ragglach  
**Fellner Patrick** aus Paierdorf  
**Kainer Filip** aus Gemmersdorf  
**Krusch Larissa** aus Gemmersdorf  
**Longo Levi** aus Magersdorf  
**Marjanovic Laura Mija** aus Farrach  
**Moll Matteo** aus Maria Rojach  
**Regenfelder Samuel** aus Lindhof

**Reichwald Helena Magdalena** aus Farrach  
**Richter Anika** aus Maria Rojach  
**Scharf Florian** aus Maria Rojach  
**Schwiembacher Gabriel** aus Maria Rojach  
**Stocker Lena** aus Paierdorf  
**Streit Marco** aus Unterpichling  
**Tomantschger Luca** aus Maria Rojach  
**Wastian Rosalie** aus Wolfsberg  
**Vogt Lena Maria** aus Lindhof  
**Wrbnjak Johannes** aus Gemmersdorf

## Gottesdienstordnung

### Di 13. Juli Fatimatag Herzliche Einladung!

Ab 18.00 Beichtgelegenheit bei einem auswärtigen Priester und Anbetung, 18.30 Rosenkranz **19.00 Fatimamesse**. Die Predigt hält Stadtpfarrer Mag. Reinhard Kofler von Graz Mi 8.00 und Anbetung, Fr 8.00 Hlg. Messen  
**Sa 17. Juli 9.00 Marienmesse**

### So 18. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis B

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde. Die Werktagsordnung wird am Sonntag bekannt gegeben werden  
Sa 24. Juli 18.00 Vorabendmesse in Gemmersdorf

### So 25. Juli 17. So im Jahreskreis B, **Anna-Sonntag und Christophorus-Sonntag**. Das Opfer ist für die MIVA, für die Mission zur Anschaffung von Missionsfahrzeugen. **Fahrzeugsegnung nach d. Messe**

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde. Die Werktagsordnung wird am Sonntag bekannt gegeben werden  
Sa 31. Juli 9.00 Heilige Messe, Ignatius von Loyola

### So 1. August 18. So im Jahreskreis B, **Portiunkula-Sonntag**.

In der Pfarrkirche kann vom 1. August 12.00 Uhr bis 2. August ein vollkommener Ablass gewonnen werden  
**Festgottesdienst in Pontnig - 37 Jahre Kapelle Pontnig, Kapellenwirt hat geöffnet.**

**9.00 Pfarrgottesdienste** für die Pfarrgemeinde  
**11.00 Pontnig-Kapelle** f. Roswitha Somrak, für Michael Sand und für Manfred Tripolt

Die Werktagsordnung wird am Sonntag bekannt gegeben.

### FR 6.8. August Herz-Jesu-Freitag

18.00 Herz-Jesu-Messe auf Meinung der Totenbruderschaft Maria Rojach

SA 7.8. **9.00 Hlg. Messe** um Priester u. Ordensberufe  
**Priestersamstag und Herzmariensamstag**  
**14.30 Rosenkranz und Hlg. Messe** um Priester und Ordensberufe am Josefsberg, St. Paul

### So 8. August 19. Sonntag im Jahreskreis B **Laurentius-Sonntag in Gemmersdorf, Caritas August-Sammlung**

**8.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde und für + Paul Maier und + Agnes Golger  
**9.30 Festgottesdienste zum Laurentius-Sonntag in Gemmersdorf und Umgang.**

### Fr 13. Aug. Fatimatag Herzliche Einladung!

**19.00 Fatima-Messe zu Ehren der Gottesmutter um Buße und Umkehr** 18.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

Sa 14.08. 18.00 Heilige Messe für Udo Oberdorfer zum 27. Sterbetag (+ am 14.8. 1994) und für + Andreas Oberdorfer

### So 15. August 20. Sonntag im Jahreskreis B **Fest Maria Himmelfahrt, Patroziniumsfest unserer Pfarrkirche, Caritas August-Sammlung in Maria Rojach**

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde für Marianne Findenig zum Sterbetag und **Kräutersegnung. Bitte, Blumen und Kräuter zur Hlg. Messe mitbringen!**

**Gnadenbild der Pfarrkirche Maria Rojach**, Schutzmantelmadonna mit segnendem Jesuskind, umgeben von Engeln Foto: Baumgartner, Graz



**Maria, du kennst das Leben, die Freuden und Sorgen, die Ängste und Hoffnungen, den Glauben und den Zweifel. Du hast die Tiefen der Angst und Not und die Höhen der Liebe und Freude erfahren. Bitte, für uns, dass wir hilfreiche, aufbauende und tröstende Menschen sind, die andere befreien und ihnen nicht Lasten auferlegen, die sie nicht tragen können. Hilf uns, dass wir beitragen und mitwirken am Heilsgeschehen Gottes in dieser Welt. Amen.**

Aus „Lobpreis Lieder f. d. Gottesdienst“



### Hilfe > Hunger

Jeder 10. Mensch weltweit hungert  
In einer Welt, in der es genug Nahrung für alle gibt, geht jeder Zehnte mit leerem Magen zu Bett. Jeden Tag kämpfen Millionen Frauen und Männer darum, ihren Kindern eine nahrhafte Mahlzeit zu ermöglichen. Sie tun alles Erdenkliche, um ihre Familien zu ernähren. **Danke für Ihre Spende! Die Werktagsordnung wird am Sonntag bekannt gegeben.**

Sa 21. Aug. 18.00 Sonntagvorabendmesse

### So 22. August 21. Sonntag im Jahreskreis B **Bartholomäus-Sonntag**

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde  
**10.30 Heilige Bartholomäus-Messe in Gemmersdorf**

Die Werktagsordnung wird am Sonntag bekannt gegeben.

Sa 28. Aug. 18.00 Sonntagvorabendmesse

### So 29. August 22. Sonntag im Jahreskreis B

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde  
**Sa 4. Sept.: Einweihung des Rüsthauses in Ma. Rojach**  
**So 3. Oktober Erntedank und Pfarrfest**, die Erntekrone bindet die Ortschaft Maria Rojach

Die seelsorgliche Vertretung hat Pater Mag. Petrus Tschrepitsch OSB vom Stift St. Paul 0676/87725120

**Der Priester macht immer alles falsch, denn....**  
**wenn** er die Messe pünktlich beginnt, geht seine Uhr vor;  
**wenn** er sie eine Minute später beginnt, lässt er die Leute warten. **Wenn** er zu lange predigt, langweilt er die Leute;  
**wenn** die Predigt zu kurz ist, ist er schlecht vorbereitet.  
**Wenn** er ein Auto besitzt, lebt er im Luxus; wenn er keines hat, geht er nicht mit der Zeit. **Wenn** er ausgeht, um Familien zu besuchen, ist er immer fort; **wenn** er es nicht tut, hat er keine Zeit für sie. **Wenn** er um Spenden bittet, ist er eine Geschäftemacher; **Wenn** er es nicht macht, ist er zu stolz und zu faul. **Wenn** er sich bei einer Beichte Zeit nimmt, ist er zu langsam; **wenn** er sie zu schnell macht, hat er keine Zeit für den Pönitenten (Sünder) **Wenn** er die Kirche renoviert, wirft er das Geld zum Fenster hinaus; **wenn** er nichts tut, lässt er alles verkommen. **Wenn** er sich um die Jungen kümmert, vernachlässigt er die Alten. **Wenn** er mit Frauen gesehen wird, ist er ein Playboy; **wenn** er mit Männern unterwegs ist, ist er nicht normal. **Wenn** er jung ist, hat er keine Erfahrung, **wenn** er alt ist, soll er in die Rente gehen. Solange er lebt, gibt es immer Menschen, die es besser wissen als er.  
**Aber wenn der Priester stirbt... gibt es niemanden, der seinen Platz einnehmen kann! Beten wir um Priester und Ordensberufe**

Allfällige Druckfehler bitten wir großzügig zu übersehen. Sie sind die Splitter im Auge des Nächsten. Den Balken im eigenen Auge hätten wir gesehen.



**Schöne Ferien, erholsame und sonnige Tage und Gottes Segen !**